

# NIEDERSCHRIFT

## über die 13. Sitzung des Orsrates Fümmelse am Dienstag, 03.03.2020

Beginn: 19:03 Uhr  
Ende: 20:40 Uhr  
Tagungsort: Gasthaus "Alt-Fümmelse", Fümmelser Straße 63, 38304 Wolfenbüttel

### Anwesend:

#### **Ortsbürgermeisterin**

Frau Hiltrud Bayer

#### **Ortsratsmitglieder**

Frau Anja Emmerich  
Herr Peter Emmerich  
Frau Beate Kahl  
Herr Dirk Krüger  
Herr Holger Neumann  
Herr Michael Sandte  
Herr Udo Tacke

#### **Es fehlt entschuldigt**

Herr Falk Hensel

#### **Stadt Wolfenbüttel**

#### **Dezernat für „Jugend-, Schul- und Ordnungsver- waltung**

Herr Stadtrat Thorsten Drahn zu Punkt 8)

#### **Protokollführer**

Herr Norbert Kraftschik

12 Zuhörer/innen

---

### TAGESORDNUNG - in geänderter Reihenfolge -

#### **I. Öffentliche Sitzung**

- Punkt 1 ) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2 ) Genehmigung der Niederschrift über die 12. Sitzung des Orsrates Fümmelse am 22.01.2020
- Punkt 3 ) Einwohnerfragestunde
- Punkt 4 ) Rückblick und Abrechnung Seniorenweihnachtsfeier 2019
- Punkt 5 ) Rückblick Altdeutscher Weihnachtsmarkt 2019
- Punkt 6 ) Verwendung Verfügungsmittel des Orsrates 2020

- Punkt 7 ) Zuschussanträge
  - Punkt 7.1 ) Zuschuss Seniorenkreis Fümmelse - Jahresfahrten 2020
  - Punkt 7.2 ) Zuschuss Frauenchor - Chorleiterhonorar 2020
  - Punkt 7.3 ) Zuschuss Frauenchor - Stimmbildung 2020
  - Punkt 7.4 ) Zuschuss Kleingartenverein Fümmelse e.V. - Instandsetzung Vereinsheim
  - Punkt 7.5 ) Zuschuss Bürgerfrühstück 2020
  - Punkt 7.6 ) Zuschuss „Altdeutscher Weihnachtsmarkt 2020“
  - Punkt 8 ) Grundschule Fümmelse;  
Erweiterung der räumlichen Kapazitäten  
Vorlage: 0045/2020
  - Punkt 9 ) Mitteilungen
  - Punkt 10 ) Anfragen
- 

### **I. Öffentliche Sitzung**

#### **Punkt 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit**

**Ortsbürgermeisterin Bayer** begrüßt die Kolleginnen und Kollegen des Orsrates und die zahlreich erschienenen Zuhörerinnen und Zuhörer und eröffnet um 19:03 Uhr die 13. Sitzung des Orsrates Fümmelse.

**Ortsbürgermeisterin Bayer** stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Orsrates Fümmelse fest.

Eine Ergänzung der Tagesordnung wird nicht gewünscht.

#### **Punkt 2) Genehmigung der Niederschrift über die 12. Sitzung des Orsrates Fümmelse am 22.01.2020**

Die Niederschrift der 12. Sitzung des Orsrates Fümmelse vom 22.01.2020 wird bei 6 Ja-Stimmen und zwei Stimmenthaltungen (Ortsbürgermeisterin Bayer und Frau Kahl) mehrheitlich genehmigt.

#### **Punkt 3) Einwohnerfragestunde**

Von einem anwesenden Zuhörer wird bezüglich des „Am Brüggeberge“ angrenzenden Baugebietes angefragt, wann entsprechend der Festsetzungen im Bebauungsplan der südöstliche und südwestliche Bereich „Am Brüggeberge“ an der Einmündung in das neue Baugebiet ausgebaut wird?

**Ortsbürgermeisterin Bayer** antwortet dahingehend, dass von Herrn **Neumann** in der letzten Orsratsitzung eine entsprechende Anfrage an die Verwaltung gestellt worden ist, deren Antwort aber bisher noch aussteht.

#### **Punkt 4) Rückblick und Abrechnung Seniorenweihnachtsfeier 2019**

**Ortsbürgermeisterin Bayer** dankt allen Ortsratsmitgliedern für die Ausrichtung der Seniorenweihnachtsfeier, an der sie aufgrund ihres Unfalls am 14.12.2019 leider nicht teilnehmen konnte.

**Stellvertretender Ortsbürgermeister Emmerich** gibt einen kurzen Rückblick auf die Veranstaltung, die ähnlich verlief wie in Vorjahren.

**Ortsbürgermeisterin Bayer** gibt die Abrechnung in Einnahmen (= 2.388 €) und Ausgaben (= 1.775 €) zur Kenntnis. Der vorhandene Überschuss soll für die diesjährige Seniorenweihnachtsfeier verwandt werden.

Gegen die Vernichtung der Abrechnungsbelege bestehen seitens des Orsrates keine Bedenken.

#### **Punkt 5) Rückblick Altdeutscher Weihnachtsmarkt 2019**

**Ortsbürgermeisterin Bayer** freut sich, dass die drei Organisatorinnen hier heute anwesend sind. Sie bedankt sich herzlich für die Organisation. Man hat gemerkt, dass den Organisatorinnen die Ausrichtung trotz der Probleme mit der Stromversorgung Spaß gemacht hat. Die Veranstaltung habe leider mit einem Defizit in Höhe von 44,38 € abgeschlossen.

**Ortsbürgermeisterin Bayer** unterbricht um 19:20 Uhr kurzzeitig die Sitzung, um den drei Organisatorinnen einen Rück-, sowie einen Ausblick auf den diesjährigen Weihnachtsmarkt zu geben.

**Frau Emmerich** spricht im Zusammenhang mit dem Rückblick auf ein Formblatt an, wo Aussagen über die „Verantwortliche Stelle für die Erhebung, Verwaltung und Nutzung der personenbezogenen Daten“ getroffen sind.

(Protokollhinweis: Der Vordruck wurde im Zusammenhang mit TOP 7.6 Herrn Stadtrat Drahn zur Prüfung durch die städtische Datenschutzbeauftragte ausgehändigt.)

**Frau Emmerich** spricht auch das Thema „Haftung“ an?

(Protokollhinweis: Im Zusammenhang mit TOP 7.6 erklärt Stadtrat Drahn, dass aufgrund der Verantwortlichkeit des Orsrates Fümmelse dies unter dem „Dach der Stadt Wolfenbüttel“ geregelt ist).

#### **Punkt 6) Verwendung Verfügungsmittel des Orsrates 2020**

**Ortsbürgermeisterin Bayer** teilt mit, dass an Budgetierungsmitteln in 2020 ein Haushaltsansatz und ein Haushaltsrest aus 2019 in Gesamthöhe von ca. 8.115 € zur Verfügung stehen.

Wesentliche Ausgabenbereiche in 2020 werden sein:

- Seniorenweihnachtsfeier 1.500 €
- Verfügungsmittel Ortsbürgermeisterin 1.000 €

Auf Vorschlag von **Ortsbürgermeisterin Bayer** beschließt der Ortsrat Fümmelse einstimmig ferner die Verwendung folgender Budgetierungsmittel in 2020t:

- DRK 130 €
- Evangelische Frauenhilfe 100 €
- Astronomie Verein Pegasus 100 €
- Siedlergemeinschaft 130 €
- Seniorenkreis 100 €
- Volkstrauertag (Kränze) 100 €
- AWO Ortsverein 130 €

Über die weitere Verwendung werde hier und heute unter Punkt 6), sowie in künftigen Sitzungen des Orsrates entschieden.

Die Aufwandsentschädigung für Frau Köritzer ist durch die Mieteinnahmen für die „Alte Schule“ (Stand 03.03.2020: 910 €) finanziert.

## **Punkt 7) Zuschussanträge**

**Ortsbürgermeisterin Bayer** erklärt, dass eine Beschlussfassung aller heutigen Zuschussanträge unter dem Vorbehalt des vom Rat der Stadt Wolfenbüttel in seiner Sitzung am 25.03.2020 noch zu beschließenden Doppelhaushaltes 2020 / 2021 erfolgt.

### **Punkt 7.1) Zuschuss Seniorenkreis Fümmelse - Jahresfahrten 2020**

Ohne Aussprache beschließt der Ortsrat Fümmelse auf Vorschlag von **Ortsbürgermeisterin Bayer** einstimmig die Busfahrt nach Fuhrberg und Walsrode aus seinen Budgetierungsmitteln 2020 mit 200 € zu bezuschussen.

### **Punkt 7.2) Zuschuss Frauenchor - Chorleiterhonorar 2020**

Ohne Aussprache beschließt der Ortsrat Fümmelse auf Vorschlag von **Ortsbürgermeisterin Bayer** einstimmig den Zuschuss für die Chorleiterin aus seinen Budgetierungsmitteln 2020 wie im Vorjahr mit 350 € zu bezuschussen.

### **Punkt 7.3) Zuschuss Frauenchor - Stimmbildung 2020**

Ohne Aussprache beschließt der Ortsrat Fümmelse auf Vorschlag von **Ortsbürgermeisterin Bayer** einstimmig das Tagesseminar zur Stimmbildung aus seinen Budgetierungsmitteln 2020 mit 100 € zu bezuschussen.

### **Punkt 7.4) Zuschuss Kleingartenverein Fümmelse e.V. - Instandsetzung Vereinsheim**

Da kein Vertreter des Kleingartenvereins anwesend ist, verständigt sich der Ortsrat einvernehmlich dahingehend die Angelegenheit auf die Sitzung am 10.06.2020 zu vertagen.

### **Punkt 7.5) Zuschuss Bürgerfrühstück 2020**

**Ortsbürgermeisterin Bayer** verliert den gestellten Antrag. Danach ist für den 20.06./21.06.2020 wiederum ein „Zwei Tages Event“ mit Tanzabend und Kinderfest, sowie am zweiten Tag ein Bürgerfrühstück geplant.

Auf Nachfrage von **Ortsbürgermeisterin Bayer** erklärt die anwesende Organisatorin Frau Homeister, dass der Veranstaltungsüberschuss wiederum im Ortsteil verbleiben und zur Unterstützung örtlicher Vereine verwandt wird.

Auf Vorschlag von **Ortsbürgermeisterin Bayer** beschließt der Ortsrat Fümmelse ohne weitere Aussprache einstimmig den „Zwei Tages Event“ aus seinen Budgetierungsmitteln 2020 mit 300 € zu bezuschussen.

### **Punkt 7.6) Zuschuss „Altdeutscher Weihnachtsmarkt 2020“**

Auf Vorschlag von **Herrn Tacke** beschließt der Ortsrat Fümmelse ohne weitere Aussprache einstimmig den Altdeutschen Weihnachtsmarkt 2020 aus seinen Budgetierungsmitteln 2020 mit 400 € zu bezuschussen.

Auf Nachfrage von **Ortsbürgermeisterin Bayer** erklärt **Stadtrat Drahn**, dass er von der Bauverwaltung wahrgenommen hat, dass die Neueröffnung des Erweiterungsbaues der Kindertagesstätte nunmehr für Mai 2020 inkl. Stromanschluss außen (Steckdose) für die Stromversorgung von Außenveranstaltungen wie z.B. des „Altdeutschen Weihnachtsmarktes“ geplant ist.

**Punkt 8) Grundschule Fümmelse;  
Erweiterung der räumlichen Kapazitäten  
Vorlage: 0045/2020**

**Ortsbürgermeisterin Bayer** begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt von der Stadtverwaltung Herrn **Stadtrat Drahn**.

Dieser entschuldigt sich für sein verspätetes Kommen, welches in der im Vorfeld stattgefundenen Schulausschusssitzung begründet ist.

**Ortsbürgermeisterin Bayer** bemerkt einleitend zur Verwaltungsvorlage, dass die auf Seite 3 erwähnte Abstimmung mit ihr zur räumlichen Nutzung in der „Alten Schule“ für ergänzende Angebote sich lediglich auf Kunst- bzw. Musikunterricht, nicht jedoch auf Werkunterricht bezog.

**Stadtrat Drahn** bestätigt diese Feststellung und führt sodann ausführlich Grundsätzliches zur Grundschule aus, wobei er positiv feststellt, sich mit einer Schule befassen zu dürfen, die wächst.

Die Fragestellung für ihn ist, wie Schüler bei steigenden Schülerzahlen untergebracht werden können? Spätestens im Jahr 2022 wird bei einer zu erwartenden Schülerzahl von ca. 170 eine achte Klasse kommen, für die Räumlichkeiten zu schaffen sein werden.

Nach derzeitigem Stand wird die Grundschule Fümmelse eine zweizügige Halbtagschule bleiben. Alles andere wie z.B. eine „Ganztagsschule“ wird von der Schule selbst initiiert werden müssen.

Hinsichtlich der Raumsituation sind Möglichkeiten mit der Ortsbürgermeisterin und der Schulleitung ausgelotet worden.

Der Schulausschuss hat in seiner heutigen Sitzung einstimmig die in der Verwaltungsvorlage alternativ vorgeschlagene „kleine Lösung“ (= Umgestaltung der im Haupttrakt vorhandenen Räume der ehemaligen Hausmeisterwohnung in einen Klassenraum) empfohlen.

Zur Nutzung von Räumlichkeiten in der „Alten Schule“ stellt **Stadtrat Drahn** deutlich fest, dass hier vormittags lediglich eine ergänzende Option geschaffen werden soll, ohne dabei in Konflikt mit der Nutzung durch örtliche Vereine zu kommen. Es soll damit kein fester Schulraum geschaffen werden.

Sodann ergibt sich zu diesem Tagesordnungspunkt eine intensive Aussprache im Ortsrat.

**Frau Emmerich** spricht sich im Hinblick auf eine geplante Gesetzesinitiative bezüglich eines Anspruchs auf Nachmittagsbetreuung für Grundschülerinnen und Grundschüler (voraussichtlich ab 2025), sowie der prognostizierten Schülerzahl von ca. 170 zukunftsorientiert für die „große Lösung“ aus.

**Ortsbürgermeisterin Bayer** empfindet die „kleine Lösung“ als Zwischenlösung und spricht sich perspektivisch ebenfalls für die von der Verwaltung alternativ vorgeschlagene „große Lösung“ aus.

**Herr Sandte** empfindet die „kleine Lösung“ als nicht zukunftsfähig. Er ist erschüttert, dass erst jetzt über das Thema „Verpflegung“ nachgedacht wird. Diese Diskussion hätte man bereits früher führen sollen. Nicht vorhandene Planungs- und Ausführungskapazitäten in der Verwaltung können nicht hingenommen werden.

**Stadtrat Drahn** nimmt zu o.g. Ausführungen Stellung. Die Rahmenbedingungen in Kindertagesstätten und Schulen in Wolfenbüttel suchen hinsichtlich Qualität im städtischen Umfeld ihres gleichen. Die Verwaltung hält - wie in der Vorlage ausgeführt - die „große Lösung“ zwar grundsätzlich für wünschenswert, aber auch mit der „kleinen Lösung“ werde für Fümmelse das notwendige Maß erreicht und damit eine zukunftsfähige Lösung geschaffen.

Sodann empfiehlt der Ortsrat Fümmelse einstimmig gemäß Verwaltungsvorlage wie folgt:

1. Die räumlichen Kapazitäten der Grundschule Fümmelse werden bis zum Beginn des Schuljahres 2022/2023 durch eine Umbaumaßnahme im Bestand um einen zusätzlichen Klassenraum erweitert.
2. Die Verwaltung wird weiterhin beauftragt, im Rahmen der unter Nr. 1 genannten baulichen Maßnahme die Möglichkeit der Vergrößerung des Lehrerzimmers zu prüfen.
3. Darüber hinaus wird der Grundschule Fümmelse mit Beginn des Schuljahres 2020/2021 vormittags ein Raum im Erdgeschoss des Gebäudes der „Alten Schule“ für eine ergänzende Nutzung zur Verfügung gestellt.

#### **Punkt 9)      Mitteilungen**

**Ortsbürgermeisterin Bayer** weist persönlich im Zusammenhang mit den Änderungsvorschlägen zum Stadtbuskonzept in der 12. Sitzung des Ortsrates auf die Anhörungsrechte der Ortsräte nach § 94 NKomVG und § 6 Abs. 2 der Hauptsatzung – hier insbesondere Ziffer c) hin:

*„Angelegenheiten der Ortschaft im Sinne von § 94 Abs. 1 NKomVG sind solche, deren bauliche und planerische Begebenheiten ausschließlich oder ganz überwiegend in der bebauten Ortslage oder der unbebauten Zone im Umkreis von bis zu 50 Metern um den Siedlungsrand festzustellen sind oder deren Versorgungsaspekt nahezu vollständig den mit Wohnsitz gemeldeten Personen dieser Ortschaft zu Gute kommt.“*

#### **Punkt 10)     Anfragen**

**Herr Krüger** fragt die Verwaltung zur Scheune neben der Feuerwehr an, was hinsichtlich der Sicherheit dieses Objekts unternommen werden kann?

**Herr Sandte** erinnert die Verwaltung wiederholt an seine Anfragen unter Punkt 12) in der 11. Sitzung des Ortsrates Fümmelse am 06.11.2019 und unter Punkt 7) in der 12. Sitzung des Ortsrates Fümmelse am 22.01.2020, in der er die Verwaltung um Stellungnahme zur Mineralstoffdeponie "Drütte" wie folgt gebeten hatte:

- War die Stadt Wolfenbüttel an dem Planstellungsverfahren beteiligt?
- Wie lautete die Stellungnahme der Stadt Wolfenbüttel?
- Warum gibt es keinerlei Informationen an den Ortsrat Fümmelse?

gez.  
Hiltrud Bayer  
Ortsbürgermeisterin

gez.  
Norbert Kraftschik  
Protokollführer